

EMFAF-Durchführungsdaten für Priorität 1
Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Binnenfischerei
und Aquakultur in Niedersachsen

(bitte Zutreffendes eintragen bzw. ankreuzen)

Nicht vom Antragsteller auszufüllen! EMFAF-ID:	Antrag vom:	Antragsteller:
---	-------------	----------------

1. Daten zum Vorhaben

Anzahl der direkt an dem Vorhaben beteiligten Personen ¹	
---	--

2. Erwartetes Ergebnis nach Durchführung des Vorhabens

Bei folgenden Vorhaben ist jeweils das zu erwartende Ergebnis einzutragen. Falls Auswahlmöglichkeiten bestehen, ist mindestens ein Indikator auszuwählen.

Vorhaben nach Nr. 2.1.1 Buchstabe a) der o.g. Richtlinie	
Bezeichnung des Indikators	Erwartetes Ergebnis
Anzahl der vom Vorhaben direkt begünstigte Personen ¹	
Anzahl der ermöglichten Innovationen (neue Produkte, Dienstleistungen Verfahren, Geschäftsmodelle oder Methoden)	
Vorhaben nach Nr. 2.1.3 der o.g. Richtlinie	
Höhe des Energieverbrauchs der zu einer Verringerung der CO ₂ -Emissionen führt	

Beschreibung der Unternehmensgröße des Antragstellers

Bei meinem Unternehmen handelt es sich um ein

- Kleinunternehmen (definiert für ein Unternehmen, das weniger als 10 Personen² beschäftigt und dessen Jahresumsatz bzw. Jahresbilanz 2 Mio. Euro nicht überschreitet).
- Kleines Unternehmen (definiert für ein Unternehmen, das weniger als 50 Personen beschäftigt und dessen Jahresumsatz bzw. Jahresbilanz 10 Mio. Euro nicht übersteigt).
- Mittleres Unternehmen (definiert für ein Unternehmen, das weniger als 250 Personen beschäftigt und entweder einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. Euro erzielt oder dessen Jahresbilanzsumme sich auf höchstens 43 Mio. Euro beläuft).

Ort, Datum, Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers zur Bestätigung der Angaben

¹ Es ist die Anzahl der Personen aufzuführen, die direkt von dem Vorhaben profitieren. Zum Beispiel: Bei einem Unternehmen werden Investitionen für die Arbeitssicherheit getätigt, dann ist hier anzugeben, wie viele Mitarbeiter direkt von diesem Vorhaben profitieren.

² Für alle Unternehmensgrößen: Die Mitarbeiterzahl ist in Vollzeiteinheiten und bezogen auf das gesamte Wirtschaftsjahr zu berechnen; Teilzeit- oder Saisonarbeit wird mit ihrem jeweiligen Bruchteil berücksichtigt.